

Konferenz High Tech – No Rights



**WIEVIEL BLUT STECKT
IN UNSEREN COMPUTERN
UND HANDYS?**



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER

WIEVIEL BLUT STECKT IN UNSEREN COMPUTERN UND HANDYS?
Von Konflikt-Rohstoffen zur smarten Elektronik

Donnerstag 24. Oktober 2013, 13.00 – 18.00 Uhr

Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, 3011 Bern

12.30 Eintreffen und Begrüssungs-Kaffee

13.00 BEGRÜSSUNG

Antonio Hautle, Direktor *Fastenopfer*

13.10 – 14.00 EINFÜHRUNG INS THEMA

Soziale Verantwortung in der Politik

Ursula Wyss, Gemeinderätin, Direktorin für Tiefbau,
Verkehr und Stadtgrün der Stadt Bern

Nachfrage und Verantwortung der Konsumentinnen und Konsumenten

Mathieu Fleury, Generalsekretär Fédération Romande des
Consommateurs FRC (Schweiz)

Konflikt-Rohstoffe

Daniela Renaud, Projektverantwortliche «High Tech – No Rights»,
Brot für alle und *Fastenopfer*

14.00 – 15.45 SORGFALTSPFLICHT: Haltung der Unternehmen & NGOS

Rohstoffgewinnung und Menschenrechte

Gabriel Kamundala Byemba, Centre d'Expertise en Gestion Minière,
Bukavu (DR Kongo)

Konflikt-Rohstoffe: Beschaffungstress? Erfahrungen der Herstellerfirmen

Jan-Willem Scheijgrond, Senior Director, Environment, Health & Safety,
Corporate Sustainability Philips (Niederlande)

Transparenz in der Rohstoff-Lieferkette

Tim Steinweg, Researcher at Centre for Research on Multinational
Corporations SOMO (Niederlande)

Zusammenarbeit in der Branche: Fortschritte und Herausforderungen

Fabian Etter, Leiter Corporate Responsibility Swisscom, Vorstandsmitglied
der Global e-Sustainability Initiative GeSI

Fragen des Publikums

Die Nachfrage nach Laptops, Smartphones, Flachbildschirmen steigt weltweit. Dazu braucht es Rohstoffe, die oft in Krisengebieten gewonnen werden. Dahinter verstecken sich häufig Gewalt, Tod, Menschenrechtsverletzungen. Das Ziel von *Brot für alle* und *Fastenopfer* ist eine Lieferkette ohne Menschenrechtsverletzungen in der IT-Industrie. Wir wollen Transparenz in der Lieferkette, konfliktfreie Minen, faire Arbeitsbedingungen. Wir fordern faire Computer und faire Handys.

15.45 – 16.05 PAUSE

16.05 – 16.30 FAIRPHONE: DER BEGINN EINER VISION?

Bas van Abel, CEO Fairphone (Niederlande)

Fragen des Publikums

16.30 – 17.30 IST EINE 100% KONFLIKTFREIE UND FAIRE ELEKTRONIK MACHBAR? DEBATTE

Verantwortung der Politik & der Konsumentinnen und Konsumenten

Jan-Willem Scheijgrond, Philips; Nadine Masshardt, Nationalrätin BE/SP;

Mathieu Fleury, Generalsekretär Fédération Romande des Consommateurs FRC; Hans-Peter Egler, SECO, Leiter Handelsförderung Direktion

Aussenwirtschaft; Chantal Peyer, *Brot für alle*

17.30 SCHLUSSWORT

Zusammenfassung

Beat Dietschy, Zentralsekretär *Brot für alle*

Imbiss und Social Networking

MODERATION

Adrian Arnold, SRF Bundeshaus

Informationen und Anmeldung:

Sie können sich auch direkt anmelden unter:

E-Mail: htrkonferenz@bfa-ppp.ch

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.fastenopfer.ch/computer

www.brotfueralle.ch/computer

Bei Fragen steht Ihnen Frau Daniela Renaud gerne zur Verfügung:

renaud@bfa-ppp.ch, Telefon 031 380 65 82



Bürenstrasse 12
Postfach 1015
3000 Bern 23
Telefon 031 380 65 65
Fax 031 380 65 64
www.brotfueralle.ch
bfa@bfa-ppp.ch

Brot für alle ist die protestantische Entwicklungsorganisation der Schweiz. Wir bewegen Menschen zu einer Lebensweise, welche Ausbeutung und Ungerechtigkeit von der Wurzel her bekämpft. In den Ländern des Südens unterstützen wir rund 350 Partner-Projekte, die nachhaltig Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Im Norden sind wir die entwicklungspolitische Stimme für ethisches Wirtschaften und das Recht auf Nahrung.



Alpenquai 4
Postfach 2856
6002 Luzern
Telefon 041 227 59 59
Fax 041 227 59 10
www.fastenopfer.ch
mail@fastenopfer.ch

Fastenopfer ist das Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Wir setzen uns im Norden wie im Süden für eine gerechte Welt ein, in der die Menschen miteinander teilen und jeder gleichermassen ein würdiges Leben führen kann. In weltweit 400 Projekten engagieren wir uns gemeinschaftlich mit unseren Partnern gegen die Armut und für die Rechte der Menschen – egal welcher Herkunft, Religion oder politischen Gesinnung.